



## Informationen Handfeuerlöscher

### Schaum-Feuerlöscher

Klassische Schaumfeuerlöscher eignen sich zum Löschen bei Entstehungsbränden der Brandklassen A und B, also von festen, Glut bildenden Stoffen wie Holz, Karton, Kunststoff, Textilien usw. sowie flüssigen Stoffen wie Benzin, Diesel und Heizöl. Diese Löschergeräte können in vielen Bereichen eingesetzt werden.

### Kohlendioxid-Feuerlöscher

Kohlendioxid-Feuerlöscher eignen sich zum Löschen von Entstehungsbränden der Brandklasse B und gelangen aufgrund der inexistenten elektrischen Leitfähigkeit sowie der rückstandslosen und korrosionsfreien Löschwirkung unter anderem in EDV- und Serverräumen oder Laboren zum Einsatz.

### Fettbrand-Feuerlöscher

Fettbrand-Feuerlöscher sind ebenfalls Schaumlöscher, können jedoch neben Bränden der Klasse A und B zusätzlich auch zum Löschen von Bränden der Klasse F eingesetzt werden. Sie kommen daher vor allem im Gastronomiebereich zum Einsatz.

Brandklassen	A	B	C	D	F
Schaumlöscher	✓	✓	✗	✗	✗
Kohlendioxidlöscher	✗	✓	✗	✗	✗
Fettbrandlöscher	✓	✓	✗	✗	✓

Geeignet: ✓

Ungeeignet: ✗

Gefährlich: ✗

### Löschdecken Gebrauchsanweisung

Löschdecken werden zusammen mit Handfeuerlöschern zu den Kleinlöschgeräten gezählt. Verwendung finden sie vor allem in den Küchen des Gastgewerbes und in Haushalten. Bei einem Brand werden Löschdecken von Hand über den Brandherd gelegt, damit das Feuer unter der Feuerlöschdecke erlischt. Die Wirkung beruht auf dem so genannten Stickeffekt, das heisst, die Brandschutzdecke unterbricht die Sauerstoffzufuhr und das Feuer erlischt. Nicht nur einfach, schnell und zuverlässig, sondern auch ohne Rückstände.